

Aufgabe zum Text oder Hörtext „Die Ostergeschichte oder die Auferstehung Jesu Christi“

Ordnet die richtigen Textteilen zu den Bildern.



a, Als sie zu Abend gegessen hatten, nahm Jesus Brot und Wein in die Hand. Er sagte Dank und segnete es. Dann reichte er davon seinen Jüngern. Er wollte damit zeigen, dass er sein Leben für die Menschen gibt.



b, Jesus wusste sehr genau, was er erleiden muss. Die Jünger zitterten vor Angst, während Gottes Sohn unverschuldet litt. Man verspottete ihn, dann wurde er ausgepeitscht und schließlich nagelten sie ihn an das Kreuz. Kurz vor seinem Tod sagte Jesus noch: „Es ist vollbracht!“



c, Der jüdische Hohe Rat hörte sich falsche Zeugen an, und sie behaupteten, Jesus habe das Volk aufgewiegelt und Lügen verbreitet. Jesus verteidigte sich aber nicht. Pontius Pilatus, der römische Statthalter, hat Jesus zum Tod am Kreuz verurteilt.



d, Jesus, der große Lehrer und Heiler zog wie ein König auf einem Esel in die Stadt ein. Die Menschen begrüßten ihn als den Erlöser, den Messias, und riefen ihm 'Hosanna'!



e, Am folgenden Tag kamen Frauen zum Grab Jesu, um ihn zu salben. Auf dem Weg sprachen sie, und hatten Angst, dass sie den großen Stein vor dem Eingang nicht wegrollen können.




f, Einige Tage später, während des Abendessens stand Jesus auf, goss er Wasser in eine Schüssel und begann den Jüngern die Füße zu waschen. Der Meister wollte ihnen damit ein Beispiel geben, dass auch sie demütig dienen sollten.



g, Kleopas und Petrus gingen von Jerusalem nach Emmaus. Unterwegs trafen sie einen Mann. Sie erzählten dem Fremden, was in den letzten Tagen in Jerusalem geschehen hat.

Aufgabe zum Text oder Hörtext „Die Ostergeschichte oder die Auferstehung Jesu Christi“

- | | | |
|-----|---|--|
| 8. |  | h, Jesus war, der Prophet aus dem galiläischen Nazareth. Er predigte über Gott, die Menschen und das Leben. Er vollbrachte Wunder, heilte Kranke und erweckte Tote zum Leben. Viele verfolgten aber sein Tun mit Argwohn. Und sie wollten ihn töten. |
| 9. |  | i, Im Moment seines Todes wurde es ganz dunkel. Man bestattete ihn in einem Felsengrab, das er mit einem großen Stein verschloss. Man wollte nicht, dass die Jünger den Leichnam Jesu stehlen, stellten sie Wachen vor dem Grab auf. |
| 10. |  | j, Kleopas und Petrus kamen nach Emmaus. Sie luden ihren Begleiter zum Abendessen ein. Als dieser das Brot brach, erkannten sie ihn: Es war Jesus! Er war auferstanden! |
| 11. |  | k, Sie haben Psalmen gesungen, und gingen auf den Ölberg in den Garten Gethsemane. Die jüdischen Hohepriester wollten schon den Erlöser töten. Judas führte in der Nacht die jüdischen Wachen zu Jesus. Man hat ihn überwältigt, und sie haben Jesus zum jüdischen Hohepriester geführt. |
| 12. |  | l, Aber war der Eingang frei, und das Grab war leer! Ein Engel sagte ihnen: „Fürchtet euch nicht! Er ist auferstanden.“ |

Lösung:

1.g, 2.d, 3.h, 4.f, 5.a, 6.k, 7.c, 8.b, 9.i, 10.e, 11.l, 12.j